

## SEAT zeichnet die Top Dealer 2021 aus

- **Gewinner in insgesamt fünf unterschiedlichen Kategorien gekürt**
- **Feser-Graf Gruppe setzt sich in der Kategorie „Gesamtpformance“ durch**
- **Bernhard Bauer betont die enormen Leistungen im schwierigsten Jahr aller Zeiten**

**Weiterstadt/München, 14. April 2021** – Beim traditionellen PartnerDialog hat die SEAT Deutschland GmbH die erfolgreichsten Handelspartner des vergangenen Jahres ausgezeichnet. Zum Gewinner des Top Dealer Awards 2021 in der wichtigsten Kategorie „Gesamtpformance“ wurde die Feser, Graf & Co. Automobil Holding GmbH gewählt. Auch in den Kategorien „Sales“, „Service“, „Marketing“ sowie „CUPRA“ durften sich weitere Sieger über eine Auszeichnung freuen.

**„Der Gesamtsieg beim diesjährigen Top Dealer Award belegt die großartigen Leistungen aller Mitarbeitenden der Feser-Graf Gruppe an den mittlerweile zwölf SEAT und CUPRA Standorten in Bayern und Sachsen-Anhalt“**, sagte Bernhard Bauer, Geschäftsführer der SEAT Deutschland GmbH. **„Meine herzlichen Glückwünsche gehen ebenso an alle Gewinner in den weiteren Kategorien sowie an die Nominierten. Wir alle wissen nur zu gut, welch herausfordernde Momente im schwierigsten Jahr aller Zeiten hinter uns liegen. Entsprechend groß ist mein Respekt gegenüber Ihrem unbändigen Einsatz sowie mein Dank an alle Beteiligten.“** In der Kategorie „Gesamtpformance“ verpassten die Tiemeyer Gruppe mit fünf SEAT und CUPRA Standorten in Nordrhein-Westfalen sowie die Glinicke Automobilgruppe mit vier SEAT und CUPRA Standorten in Hessen und Nordrhein-Westfalen den Gesamtsieg nur knapp.

### **Kategorie „Sales“: SEAT Rhein-Wupper Automobile feiert den Sieg**

In der Kategorie „Sales“ wurde SEAT Rhein-Wupper Automobile ausgezeichnet. Das Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen setzte sich gegen die weiteren Nominierten RK Autowelt Ennigerloh GmbH aus dem Kreis Warendorf (ebenfalls Nordrhein-Westfalen) und die Autohaus Weeber GmbH aus Herrenberg in Baden-Württemberg durch.

### **Kategorie „Service“: Erfolg für BaderMainzl**

Große Freude auch im oberbayerischen Rosenheim: Die dort ansässige BaderMainzl GmbH & Co. KG wurde mit dem Top Dealer Award in der Kategorie „Service“ ausgezeichnet. Nur knapp geschlagen geben mussten sich die Schneider Automobile GmbH & Co. KG aus Lübbecke und die Fischer & Bourscheidt Automobilhandels GmbH aus Lohmar – beide aus Nordrhein-Westfalen.

### **Kategorie „Marketing“: Gottfried Schultz Gruppe triumphiert**

Ebenfalls aus Bayern und Nordrhein-Westfalen stammen die drei Nominierten in der Kategorie „Marketing“: Hier setzte sich letztlich die Gottfried Schultz Gruppe mit Hauptsitz in Ratingen gegen die Kollegen aus dem Süden Deutschlands durch. Die Spindler SEWÜ GmbH aus Würzburg sowie das Autohaus Rudolf Streit e. K. aus Ostheim vor der Rhön verpassten den Sieg um Haaresbreite.

### **Kategorie „CUPRA“: Löhr & Becker ist spitze**

Auf der Überholspur befindet sich die vor drei Jahren gegründete Marke CUPRA – und das gilt auch für die Löhr & Becker AG mit Sitz in Koblenz. Die Aktiengesellschaft aus Rheinland-Pfalz wurde für ihre starke Performance in der Kategorie „CUPRA“ mit dem Top Dealer Award 2021 ausgezeichnet – und ließ damit gegen die Groß Automobile GmbH aus dem sächsischen Zschorlau und die Ehrhardt Gruppe mit Sitz im thüringischen Hildburghausen hinter sich.

**Die SEAT S.A.** ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeiter in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.

## **SEAT Pressekontakt**

### **Melanie Stöckl**

Leiterin Kommunikation  
T/ +49 61 50 1855 450  
[melanie.stoeckl@seat.de](mailto:melanie.stoeckl@seat.de)

### **Sabine Stromberger**

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle  
T/ +49 61 50 1855 454  
[sabine.stromberger@seat.de](mailto:sabine.stromberger@seat.de)